

Friedrich von Borries, Jens-Uwe Fischer / **Heimatcontainer**

Deutsche Fertighäuser in Israel
Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen



D: 12,00 €
A: 12,40 €
CH: 17,90 sFr

Erschienen: 16.11.2009
edition suhrkamp 2593
Broschur, 200 Seiten
ISBN: 978-3-518-12593-9

Berlin, Ende der zwanziger Jahre. Die Hirsch Kupfer und Messingwerke entwickeln ein Fertighaus – aus Kupfer, dem wetterbeständigen Material aus der eigenen Fabrik. Walter Gropius wird mit der Verfeinerung der Entwürfe beauftragt, die Häuser haben Namen wie »Kupfercastell« und »Frühlingstraum«. Doch dann kommen die Weltwirtschaftskrise und die Machtübernahme Hitlers, plötzlich heißen die Fertighäuser nun »Jerusalem« und »Libanon«. In einer Anzeige in der *Jüdischen Rundschau* inseriert die Firma: »Nehmen Sie ein Kupferhaus mit nach Palästina. Sie wohnen bei größter Hitze in kühlen Räumen.« Friedrich von Borries und Jens-Uwe Fischer haben sich in Deutschland und Israel auf die Spuren der Erbauer und Bewohner der Kupferhäuser gemacht und mit ihnen darüber gesprochen, was Heimat heute für sie bedeutet.